

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Sammelfrist bis 28. Februar 2003

Eidgenössische Volksinitiative «Postdienste für alle»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 26. Juli 2001 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «Postdienste für alle»,

gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte,

gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978² über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 26. Juli 2001 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «Postdienste für alle» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer bei der Unterschriftensammlung für eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB³) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.

¹ SR 161.1

² SR 161.11

³ SR 311.0

2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:

Nr.	Name	Vorname	Strasse	Nr.	PLZ	Wohnort
1	Bachmann	Jacqueline	Schönauweg	14	3007	Bern
2	Bonanomi	Paola	Strada Cantonale		6702	Claro
3	Brunner	Christiane	Avenue Krieg	34	1208	Genève
4	Hämmerle	Andrea	Rietberg Pratval		7415	Rodels GR
5	Hassler	Hansjörg	Cultira		7433	Donath
6	Leuenberger	Ernst	Käppelhofstrasse	4	4500	Solothurn
7	Levrat	Christian	Route des Colom- bettes		1628	Vuadens
8	Meyer	Marianne	Boulevard de Pérol- les	63	1700	Fribourg
9	Pedrina	Vasco	Sihlramtstrasse	8	8002	Zürich
10	Pelossi	Fiamma	Via alla Chiesa		6516	Gerra Piano
11	Rechsteiner	Paul	Davidstrasse	45	9000	St. Gallen
12	Rennwald	Jean-Claude	Gare	17	2830	Courrendlin
13	Riklin	Kathy	Schipfe	45	8001	Zürich
14	Rohrbach	Pierrette	Rue du Jura	10	1530	Payerne
15	Ruchti	Hans Ueli	Erlenauweg	8 B	3110	Münsingen
16	Schmid	Odilo	Rhonesandstrasse	2	3900	Brig
17	Sommaruga	Simonetta	Jurablickstrasse	65	3095	Spiegel

3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «Postdienste für alle» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
4. Mitteilung an das Initiativkomitee: Gewerkschaft Kommunikation, Zentralsekretär: Herr Christian Levrat, Oberdorfstrasse 32, 3072 Ostermündigen, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 28. August 2001.

14. August 2001

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

Eidgenössische Volksinitiative
«Postdienste für alle»

Die Volksinitiative lautet:

Die Bundesverfassung vom 18. April 1999 wird wie folgt geändert:

Art. 92 Abs. 3 (neu) und 4 (neu)

³ Der Bund garantiert eine Grundversorgung mit Postdiensten, welche den Bedürfnissen und Erwartungen der Bevölkerung und der Wirtschaft entspricht. Diesem Zweck dient ein flächendeckendes Poststellennetz. Der Bund sorgt dafür, dass die Gemeinden in die Entscheide betreffend das Poststellennetz einbezogen werden.

⁴ Die Kosten für die Grundversorgung mit Postdiensten, welche weder durch die Einnahmen aus den reservierten Diensten noch durch Konzessionsgebühren gedeckt sind, werden vom Bund getragen.